

Diskussion um Finanzen und zahlreiche Ehrungen

Delegiertenversammlung der Berner Leichtathleten in Bolligen

Intensive Diskussionen zum geplanten Finanzpaket von Swiss-Athletics haben die Delegiertenversammlung des Berner Leichtathletikverbandes, BLV, geprägt.

Die ordentlichen Traktanden der diesjährigen BLV-Delegiertenversammlung in Bolligen sind von Verbandspräsident Daniel Küenzi und den rund 40 Delegierten aus den Berner Leichtathletikvereinen speditiv abgehandelt worden. Die Jahresberichte und die Verbandsrechnung 2024 passierten diskussionslos, im Traktandum «Wahlen» stellten sich alle 7 Mitglieder der Geschäftsleitung für weitere drei Jahre zur Wiederwahl, und auch die beantragte Erhöhung der Vereinsbeiträge fand mehrheitliche Zustimmung. Trotzdem sieht das Budget 2025 einen Fehlbetrag von rund 10'000 Franken vor, bedingt durch die dringend notwendige Erneuerung der Verbands-Homepage.

Nationale Anlässe im Kanton Bern

Im Tätigkeitsprogramm stechen – nebst den alljährlichen Anlässen - einige nationale Veranstaltungen im BLV-Verbandsgebiet hervor. Neben den bereits durchgeführten Schweizermeisterschaften im Hallenmehrkampf (im Februar in Magglingen) und im Crosslauf (Anfang März auf der Berner Allmend) sind dies der Schweizer Final im Nachwuchswettbewerb «UBS Kids-Cup Team» am 22. März in der Lachen-Halle in Thun, der Final um die Schweizer Vereinsmeisterschaft der Nationalliga B vom ersten September-Wochenende im Wankdorfstation in Bern und schliesslich am 19./20. September der Schweizer LMM-Final in Interlaken.

Diskussion um Finanzpaket

Zu reden gab das von Swiss-Athletics vorgestellte Finanzpaket, mit dem dem nationalen Verbands zusätzliche Mittel für die Fortführung des aktuell vorzüglichen Aufwärts-Trends der Schweizer Leichtathletik generiert werden sollen. Geplant sind Erhöhungen der Lizenz-Gebühren für 2026 und der Kopfgeld-Beiträge ab 2027.

Verdiente Ehrungen

Vom Förderverein «Freunde der Leichtathletik» wurden traditionell erfolgreiche U18-Athleten/innen und verdienstvolle Trainer ausgezeichnet, und zwar: die Nachwuchs-sprinterin Xenia Buri (LC Kirchberg), die Stabspringerin Amélie Ledermann (LV Langenthal) und der Hürdenläufer Nils Breuers (ST Bern) einerseits, sowie andererseits die Trainer/innen Nicole Ritter (LC Kirchberg), Gaby Schwarz (SK Langnau) und Adrian Gubler (TV Länggasse Bern). Als verdienstvolle Funktionäre wurden zudem die Chefin der Berner Starter-Gilde, Julia Wigger sowie der langjährige TVL-Funktionär David Spichiger zu Ehrenmitgliedern des BLV ernannt.